

## NIEDERSCHRIFT

### über die 19.Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

**Datum:** Donnerstag, 28.01.2016  
**Ort:** Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47  
**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende** 19:50 Uhr

#### Anwesenheitsliste:

##### Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

##### Mitglied

Herr Norbert Bläsner  
Herr Dr. Bernhard Borchers  
Herr Volker Bräunsdorf  
Herr Günter Eckoldt  
Frau Grit Gärtner  
Herr Alexander Hesse  
Herr Reno König  
Herr Ralf Lamprecht  
Herr Peter Leichsenring  
Herr Georg Lindner  
Frau Daniela Lobe  
Herr Wolfgang Neumann  
Herr Michael Schürer  
Frau Silke Stelzner  
Herr Steffen Thiele  
Herr Mirko Tillack  
Herr Steffen Wolf

##### Verwaltung

Frau Marion Franz  
Herr Jens Neugebauer  
Frau Sylvia Röder  
Herr Sven Schubert  
Herr Torsten Walther

##### Schriftführer

Frau Kathrin Scherzer

**Abwesend:**

Mitglied

Herr Rico Rentsch	unentschuldigt
Herr Thomas Richter	dienstlich verhindert
Frau Cornelia Schmiedel	privat verhindert
Herr Thomas Winkler	dienstlich verhindert
Frau Rosemarie Wolf	krank

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1. Eröffnung der Sitzung**

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 19. Sitzung des Stadtrates. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder, die anwesenden Bürger sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 18 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Anmerkungen bzw. Änderungen der Niederschrift des Stadtrates vom 17.Dezember 2015 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Dr. Borchers und
- Herr Stadtrat König

### **TOP 2. Einwohnerfragestunde**

Eine Bürgerin erkundigte sich nach den Gründen für die Erhöhung der Hundesteuer und fragte nach den Möglichkeiten, dagegen vorzugehen. Weiterhin bat sie um Einführung der Leinenpflicht im gesamten Stadtgebiet und um verstärkte Kontrollen der Hundehalter.

### **TOP 3. Hochwasserschadensbeseitigung 2013, Johann-Sebastian-Bach-Straße / Straßenbau - Überplanmäßige Mittelbereitstellung 012/2016**

Herr Opitz stellte die Beschlussvorlage vor.

Herr Stadtrat Dr. Borchers fragte nach der Höhe der Liquiditätsreserve und der Chance auf Fördermittel. Er wies darauf hin, dass eventuell auch bei den Bauarbeiten am Pestalozzi-Gymnasium mit belastetem Boden gerechnet werden muss.

Herr Stadtrat Wolf merkte an, dass es allgemein bekannt sei, dass das Stadtgebiet Heidenau arsenbelastet ist und dies bei jeder Baumaßnahme beachtet werden sollte.

Herr Stadtrat Bräunsdorf stellte eine Frage bezüglich der Geschäftsordnung und ob die Abstimmung überhaupt noch notwendig sei. Die Presse habe der Abstimmung vorgegriffen und er bat um bessere Formulierungen in der Berichterstattung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung im Jahr 2016 auf der Buchungsstelle

75.40.01.10 / 090910 / 05701

Schadensbeseitigung Johann-Sebastian-Bach-Straße

in Höhe von 177.480 EUR

zu Lasten der Liquiditätsreserve.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 4. Hochwasserschadensbeseitigung 2013, Straßenbau 010/2016  
Johann-Sebastian-Bach-Straße  
Nachtragsvereinbarung**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, das Nachtragsangebot Nr. 2 vom 08.01.2016 der

ARGE Heinrich Lauber GmbH & Co. KG / STRABAG AG  
Industriestraße 27  
01640 Coswig

für Bauleistungen zur Instandsetzung der Johann-Sebastian-Bach-Straße, vorbehaltlich der Beschlussfassung zur Mittelbereitstellung, anzunehmen und zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 5. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Sanierung 1. und 006/2016  
2. UG (Trockenlegung) und Sanitärumbau  
Vergabe Bauleistungen Los 020 –  
Elektroinstallationen 3.- 5. BA**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 020 – Elektroinstallationen 3. - 5. BA, für die Sanierungsarbeiten im 1. und 2. UG (Trockenlegung) im Pestalozzi-Gymnasium an die Firma

Hanno Schmidt Elektroanlagenbau  
Inhaber: M. Wenzel  
Bahnhofstraße 4  
01855 Sebnitz

gemäß dem Angebot vom 18.12.2015 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 6. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Sanierung 1. und 007/2016  
2. UG (Trockenlegung) und Sanitärumbau  
Vergabe Bauleistungen Los 024 – Putz-,  
Maurerarbeiten 3. BA**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 024 – Putz-, Maurerarbeiten 3. BA für die Sanierungsarbeiten im 1. und 2. UG (Trockenlegung) im Pestalozzi-Gymnasium an die Firma

Bau Zier GmbH  
ST Lauenstein  
Talstraße 2  
01778 Altenberg

gemäß dem Angebot vom 17.12.2015 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 7. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Sanierung 1. und 008/2016  
2. UG (Trockenlegung) und Sanitärumbau  
Vergabe Bauleistungen Los 029 –  
Fußbodenlegearbeiten 3. - 5. BA**

Herr Stadtrat Dr. Borchers erkundigte sich nach der Absicherung, dass keine Weichmacher ausdünsten können und wofür die freiwerdenden Mittel verwendet werden können.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 029 – Fußbodenlegearbeiten 3. - 5. BA für die Sanierungsarbeiten im 1. und 2. UG (Trockenlegung) im Pestalozzi-Gymnasium an die Firma

Raumausstattermeister Andreas König  
Grünmetzweg 10a  
01936 Königsbrück

gemäß dem Angebot vom 20.12.2015 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 8. Pestalozzi-Gymnasium - Anbau: Stellungnahme der 002/2016  
Gemeinde**

Herr Stadtrat Dr. Borchers merkte an, dass aufgrund der vielen geplanten Neubauten von Ein- und Mehrfamilienhäusern auch viele neue Einwohner zu erwarten seien und deshalb möglicherweise ein weiterer Anbau nötig werde.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO) zum

Anbau an das Pestalozzi-Gymnasium;  
Hauptstraße 37;  
Flurstück Nr. 457;  
Gemarkung Heidenau;

das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 9.        Neubau von drei Mehrfamilienhäusern (Martin-Luther-Straße „6“ / Schillerstraße 23) –        009/2016**  
**Stellungnahme der Gemeinde**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Antrag auf Bauvorbescheid nach § 75 Sächsische Bauordnung (SächsBO) zum

Neubau von drei Mehrfamilienhäusern;  
Martin-Luther-Straße „6“ / Schillerstraße 23, 01809 Heidenau;  
Flurstücke Nr. 411, 413/2, 415;  
Gemarkung Heidenau;

das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 10.       Soziale Stadt – Wohngebiet Mügeln: Förderrichtlinie        004/2016**  
**zur Bereitstellung von Zuwendungen aus dem**  
**Verwendungsfonds**

Herr Opitz erklärte die Notwendigkeit der Änderung.

Herr Stadtrat Wolf stellte im Namen der Fraktion „Die Linke/Grüne“ folgenden Änderungsantrag:

„Die Fraktion Die Linke/Grüne beantragt folgende Änderung in der Anlage 3 (Mitglieder des Vergabegremiums) der Richtlinie der Stadt Heidenau zur Förderung aus dem Vergütungsfonds für das Fördergebiet „Wohngebiet Mügeln“ im SSP: Die Mitglieder des Vergabegremiums soll um 4 Mitglieder des Stadtrates erhöht werden, ab einer zu entscheidenden Wertgrenze von 1.000 EUR.“

Herr Stadtrat Bläsner vertrat den Standpunkt, dass eine Vergrößerung des Gremiums zur Verlangsamung der Entscheidungen führen könne.

Herr Stadtrat Eckoldt fragte nach der Höhe des Gesamtbudgets.

Im Anschluss daran wurde wie folgt über den Änderungsantrag abgestimmt:

anwesend:	18
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	11
Enthaltungen:	3

Der Änderungsantrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

Herr Stadtrat Leichsenring merkte an, dass eine Abstimmung über die Änderung der Anlage ausreichend gewesen wäre.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Neufassung der Richtlinie der Stadt Heidenau zur Förderung aus dem Verfügungsfonds im Programm der „Sozialen Stadt“ im Programmgebiet „Wohngebiet Mügeln“ vom 01.04.2014 gemäß Anlage 004/2016-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	3
Enthaltungen	1

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 11. Antrag der Fraktion Die Linke / Grüne zur  
Information über den Breitbandausbau**

**011/2016**

Herr Opitz teilte mit, dass bereits ein Gespräch mit der DiOS-Beratungsstelle stattgefunden hat.

Herr Stadtrat Dr. Borchers wies auf die bereits geführte Diskussion zum Thema Leerrohrnetz hin.

Herr Stadtrat Bläsner betonte die Wichtigkeit des Themas und hofft auf schnelles Handeln des Landkreises. Weiterhin wies er auf die Anforderungen zur Förderfähigkeit hin und stellte klar, dass mit Ausnahme des Vectorings alle Anbieter ein bestehendes Netz nutzen dürften.

Herr Stadtrat Wolf ging auf die Gründe der Antragstellung ein und äußerte sich besorgt über die Entwicklung für Heidenau.

Frau Stadträtin Lobe gab zu verstehen, dass es sehr leichtsinnig sei, sich auf die Aussage nur eines Unternehmens zu verlassen.

Herr Stadtrat Leichsenring fragte, wie verifizierbar die Vorschläge des Landkreises seien.



Beschluss:

Der Stadtrat nimmt Bezug nehmend auf den Antrag der Fraktion Die Linke / Grüne vom 26.11.2015 die in den Erläuterungen und in Anlage 011/2016-1 enthaltenen Informationen über den Breitbandausbau zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

**TOP 12. Informationen, Anfragen und Anträge**

Herr Opitz übergab Frau Franz das Wort.  
Sie informierte über den Stand der aktuellen Baumaßnahmen:

- Johann-Sebastian-Bach-Straße
- Elbstraße
- Katastrophenschutzlager

Weiterhin teilte Frau Franz mit, welche Baumaßnahmen im laufenden Jahr geplant sind:

- Pirnaer Straße 1. und 2. Bauabschnitt
- Friedrich-Engels-Straße
- Kanalsanierung Heidenau Nord
- Pestalozzi-Gymnasium

Herr Opitz stellte die Ergebnisse der Gewerbesteuer 2015 vor, wobei eine Differenz zwischen geplanten Einnahmen und dem Buchungsstand 22.12.2015 in Höhe von -1,269 Mio EUR zu verzeichnen ist.

Für das Jahr 2016 wird ein Fehlbetrag von 93.730 EUR eingeplant.

Anschließend verlas Herr Opitz die aktuellen Zahlen der Asylbewerber in Heidenau. Momentan sind 129 Personen in Heidenau gemeldet, 152 Plätze stehen insgesamt zur Verfügung.

Die Erstaufnahmeeinrichtung ist momentan mit 200 Personen belegt.

Anfang März 2016 werden Vorschläge zur Unterbringung der Asylbewerber vorgestellt.

Herr Stadtrat Dr. Borchers erkundigte sich nach den Möglichkeiten der Stadt, die Zwangsvollstreckung gegen die MAFA stärker zu betreiben.

Herr Stadtrat Bläsner fragte nach, warum die Tempo 30-Begrenzung an der Sedlitzer Straße aufgehoben wurde.

Frau Scherzer  
Schriftführer

Herr J. Opitz  
Bürgermeister

Herr Dr.Borchers  
Stadtrat

Herr König  
Stadtrat